

Friedrichstadt-Palast Berlin: Stellungnahme des Intendanten zum heute vorgestellten Konzept „Schrittweise Rückkehr von Zuschauern und Gästen: Ein integrierter Ansatz für Kultur und Sport“

Berlin, 22. Februar 2021

Der Friedrichstadt-Palast Berlin ist eine von bundesweit über 40 Institutionen aus Kultur und Sport, die das heute vorgestellte Konzept unterstützt. Verfasst wurde der interdisziplinäre Ansatz von renommierten Expert*innen aus Fachbereichen wie Infektiologie, Virologie, Raumluftechnik, Gesundheitsökonomie, Sportmedizin, Kultur sowie Rechtswissenschaften, um risikominimierende Wege zur Rückkehr von Gästen für die Kultur- und Sportbranche aufzuzeigen.

Etwa 20 Expert*innen sowie mehr als 40 führende Kultur- und Sportinstitutionen präsentieren mit dem vorgelegten Konzept erstmalig einen branchenübergreifenden, datenbasierten und integrierten Ansatz für eine differenzierte Diskussion um angemessene Wege aus dem Lockdown. Der Friedrichstadt-Palast Berlin ist unter den Erstunterzeichnern.

Stellungnahme von Dr. Berndt Schmidt, Intendant:

„Endlose Schließungen im Kunstbetrieb können keine politische Antwort auf Corona sein. Auch eine Pandemie eröffnet Spielräume. Daher unterstützen wir die Initiative und hoffen, eine notwendige politische Debatte anzuregen. Es geht nicht darum, dass ab sofort wieder Veranstaltungen mit Publikum stattfinden. Fundierte Konzepte brauchen zeitlichen Vorlauf und organisatorische Vorbereitungen. Daher wäre es zu spät, sich damit zu beschäftigen, wenn die Öffnung absehbar ist. Für die Entwicklung intelligenter Öffnungskonzepte ist ‚Fahren auf Sicht‘ keine Option.“

Das Konzept zur schrittweisen Rückkehr von Gästen betrifft im Kulturbereich die Bereiche Foyer und Theatersaal, also das Vorderhaus. Aber auch bei den Proben im Hinterhaus und für die Aufführungen auf der Bühne braucht es Covid-sichere Hygienekonzepte.

Für den Bereich des Probens und Spielens unter ‚normalen‘ (körpernahen) Bedingungen hat sich der Palast mit dem HAU Hebbel am Ufer, Maxim Gorki Theater, Sasha Waltz & Guests, Staatsballett Berlin und der Volksbühne Berlin zusammengeschlossen, um ein „Berliner Modell Tanz“ zu entwickeln, das als Arbeitsschutzkonzept seit Anfang Februar bei immer mehr Bühnen und Tanzkompanien Anwendung findet.

Ausgangspunkt war der Fakt, dass Profitanz = Profisport ist.

Profisportler*innen im Fußball, Handball oder Basketball können ihre Berufe mittels umfassender Hygienekonzepte, die auch ein enges PCR-Screening umfassen, bereits seit Mai 2020 wieder körpernah ausüben. Mit Dr. Florian Kainzinger stand beim „Berliner Modell Tanz“ einer der führenden Autoren beratend zur Seite, der auch beim Konzept zur Rückkehr von Zuschauern und Gästen federführend beteiligt ist. Er hat ebenso die

PRESSEKONTAKT:

Josephine Dörfler
Teamleiterin PR

T +49 30 2326 2-201
M +49 172 2079 138
doerfler@palast.berlin

Natascha Lecki
Direktorin Marketing, Sales & PR

T +49 30 2326 2-230
M +49 152 5633 7101
lecki@palast.berlin

www.palast.berlin

Friedrichstadt-Palast Berlin

Friedrichstraße 107
10117 Berlin-Mitte

Intendant/Geschäftsführer:
Dr. Berndt Schmidt

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Dr. Klaus Lederer
Senator für Kultur und Europa



Eine Bühne des
Landes Berlin

führenden Sportligen bei den mittlerweile bewährten Hygienekonzepten im Kontaktsport beraten. Die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa sowie die Unfallkasse Berlin waren bei der Entwicklung des „Berliner Modell Tanz“ eng angeschlossen.

Beide Konzepte zusammen ergeben einen ganzheitlichen Ansatz, um Kulturveranstaltungen wieder vor Publikum stattfinden lassen zu können.

Nachstehende Dokumente finden Sie auf unserer Seite www.palast.berlin/covidsafe

- Das Konzept „Schrittweise Rückkehr von Zuschauern und Gästen: Ein integrierter Ansatz für Kultur und Sport“
- Die gemeinsame Pressemitteilung der bundesweiten Initiative
- Das Konzept „Berliner Modell Tanz“

Unterstützende Organisationen und Institutionen:



PRESSEKONTAKT:

Josephine Dörfler
Teamleiterin PR

T +49 30 2326 2-201
M +49 172 2079 138
doerfler@palast.berlin

Natascha Lecki
Direktorin Marketing, Sales & PR

T +49 30 2326 2-230
M +49 152 5633 7101
lecki@palast.berlin

www.palast.berlin

Friedrichstadt-Palast Berlin

Friedrichstraße 107
10117 Berlin-Mitte

Intendant/Geschäftsführer:
Dr. Berndt Schmidt

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Dr. Klaus Lederer
Senator für Kultur und Europa



Eine Bühne des
Landes Berlin